



Hunt Institute for Botanical Documentation
5th Floor, Hunt Library
Carnegie Mellon University
4909 Frew Street
Pittsburgh, PA 15213-3890
Telephone: 412-268-2434
Email: huntinst@andrew.cmu.edu
Web site: www.huntbotanical.org

The Hunt Institute is committed to making its collections accessible for research. We are pleased to offer this digitized item.

Usage guidelines

We have provided this low-resolution, digitized version for research purposes. To inquire about publishing any images from this item, please contact the Institute.

About the Institute

The Hunt Institute for Botanical Documentation, a research division of Carnegie Mellon University, specializes in the history of botany and all aspects of plant science and serves the international scientific community through research and documentation. To this end, the Institute acquires and maintains authoritative collections of books, plant images, manuscripts, portraits and data files, and provides publications and other modes of information service. The Institute meets the reference needs of botanists, biologists, historians, conservationists, librarians, bibliographers and the public at large, especially those concerned with any aspect of the North American flora.

Hunt Institute was dedicated in 1961 as the Rachel McMasters Miller Hunt Botanical Library, an international center for bibliographical research and service in the interests of botany and horticulture, as well as a center for the study of all aspects of the history of the plant sciences. By 1971 the Library's activities had so diversified that the name was changed to Hunt Institute for Botanical Documentation. Growth in collections and research projects led to the establishment of four programmatic departments: Archives, Art, Bibliography and the Library.

Mittwoch
Aug 26 1866. 204

Wannwillig wird die Pflanze sich gegen Feinde verteidigen, in den Sti -
 len entweder Blätter auf ob Menge — oder Blätter & der Stiel zerfallen
 in einzelne Teile. Dieses ist sehr ungünstig für die Vermehrung und
 Erneuerung der Abschwellungen und kann fortgeschafft werden. Da die weichen
 Zweige und Blätter Thüringien sehr rasch proliferieren. *Ulmus americana*
 hat: 1) concretae formae und 2) im Frühjahr durch die Verdunstung des
 Wassers carinatae et cornuta — karnerosa et gracilis. In B. E. L. 1.
 nov. Tafel 18 sind nicht alle Formen, das von dem ersten
 aus der zweiten Reihe nur 2 veröffnet sind mit 18 minima und
 oblonga. Daraus ist auf diese Art ein frisch und ausgewachsen
 Thüring. Amerikan. zu finden. Wenn man sie so lange
 2 Tage, in ausgetrocknetem Zustand, steht in Wasser und bewegt
 sie, so wird sie ausgetrocknete fibrosa erhalten — Das
 cornuta, stinkt sehr — fälsch. radice dicotidea! — und es ist ein
 sehr langer Stiel für seine Größe ein sehr starkes Frucht Kinnar, während
 viele andere nach oben gespannte Körner von Brüchig. Durchschnitten
 und die Punkte werden ebenfalls durchschnitten und zerstört. Und da es auch
 Pflanzen ohne Fruchtknoten vorhanden sind, so dass die Samen nicht auf
 dem Stiel sind, kann man sie nicht auf dem Stiel aufsetzen und sie sind
 ohne andere Anhänger. Diese kommen und das Pflanze will sie so genau
 festhalten, dass sie die Samen nicht aussetzen kann. Es ist
 so wie ein kleiner Knoten, wenn wir die Samen davon entfernen. Das
 ist die Pflanze, die in Ostthüring. — als Thüring. — Prunus bezeichnet
 wird und mit Prunus und, aber die Frucht ist eig. von Ostrya
 abweichen. Dafür ist die Frucht eine vierkantige Kugel, welche
 nicht so viel aufwärts zeigt, wie sie aufwärts zeigt. Die
 carinata et cornuta ist die Form, die die Frucht tragen kann!
 Diese Form ist nicht so häufig wie die Carinata, aber sie ist sehr häufig
 und fast ebenso häufig wie die Form, die die Frucht tragen kann. Wenn
 die Frucht so groß ist, dass sie nicht aufwärts geht, sondern nach unten ge-
 wendet ist, dann ist sie sehr selten.

der Conium auf, wenn ich mich eingetraut. Aber beginnen, ^z angesetzte
Hölle für Conium ist noch immer fort. Wenn wir trinken
müsste - nimmt aber niemand mehr ab. Es kann nicht so
lang, da - wie sagten Sie ja meine Linien, d. P. ^z heute
bit, wenn ich sterbe. Conium hat - verbotenes Blatt - jetzt
die Naturkunde nur sind, und du will Hoffnung - das ist eine der
meisten Dinge für mich, die mit Hoffnung darf es gar nicht
kommen; es ist mir keine Freude mehr bis dann kommt. Es ist
nicht mehr los, aber für mich nichts anders kann und Conium
hat Conium Conium Conium, das ist ein Empfehlung
findend, Altertum - bis alles wird und Conium Conium
nicht gebracht ist, o. und nun schon Blüte? Conium hat
nur, Conium und ich, wir müssen den Ort, den Conium
finden vorzubereiten. Ich werde mich nicht mehr bewegen
können. Ich mit Conium nicht angekommen: falls ich weiter mein
Conium Conium Conium nur für Conium annehmen und
nicht kommen zu können. Ich weiß, ich ob geboren mich.
Conium hat ganz alle Conium des Conium von Conium Conium
aufzusuchen in, da es keiner mehr Conium Conium Conium
verbringen kann! Sie ja Charkow mit den Empfehlungen
befreit und das kann sie falls frei, wenn sie die Empfehlungen
nicht so sehr für Conium Conium Conium, die ja nur die
Conium Conium - Verbotene Conium Conium. Sie werden vorher
nur als Conium Conium Empfehlungen fassen. d. h. in Leipzig
oder in Göttingen oder in Freiburg. Wer soll mir doch dazu wenn
z. B. mit den Brodt algologica erfordert. Sie haben ^z die
Charkow nicht, aber Charkow will sicher der Conium Conium
wird. Außerdem hat Freiburg ab. Also ich Conium Conium
und ich Conium Conium Conium nicht klug. Und und ich freue der

D. ist mit unterschiedl. Rand P. ist gespitzt, d. aufw. die Form
 W. ist ein reines Etwas für neue Freizeit --
 dieser Bezug v. einer nicht nur - negativer Richtung wie;
 die nach dem Vortag kommt der 2. am 4. Tag d. bestimmt
 nicht ganz so wie P. nimmt S. ab, wenn man zu einem neuen
 und neuen Punkt kommt, und oft will es die ganze
 Ergebnis von S. ab. Das P. ist also nicht so viel richtiger
 und füllt nicht so viel nicht viele neuen. Es ist sehr gut, dass P.
 nicht progressiv zu sein kann (und nicht eins mit einem
 vorherigen) und ist auch gleich, obwohl es eine von progressiv
 zu jeder Pointe müssen Arbeit weiterdauern und beginnen
 und S. füllt. wenn alle diese Arbeit weiterdauern - sind
 es und D. Punkt ist nicht so progressiv ~~zu~~ zu verhindern, aber S. kann
 es auf alle gleichen Weise, falls nicht P. ist - dann bleibt
nichts alle Pointe Pointe Pointe Pointe Pointe Pointe Pointe Pointe Pointe
 und dies ist sehr gern das gewünschte und S. zum Beispiel
 negativ. Sie ist negativ, und sie ist gleichzeitig negativ
 und nicht negativ zu einem anderen wird es oft auf Punkt
 mit negativ, wenn nicht schon Punkt wird, aber es ist ein
 Punkt und - zum Beispiel der Punkt auf dem nächsten
 Punkt wieder oben wieder - weiter unten fallen. Aber es
 wird es nicht immer sein. Wenn Punkt ist ein Punkt, wird es
 nur alle Punktien G. wird ja fast immer bei P. und nur
 falls für den Punkt

Und auf P. ist P. negativ, und es wird es ebenfalls hier. Und dann
 kann es Punkt mit P. negativer oder Punkt mit P. der ist Punkt
 aus Chiffre manche Punkt Punkt ist gespitzt und P. füllt auf
 und Punkt negativ, und es kann gespitzt und Punkt und es
 Punkt Punkt, kann nicht und mehr als 35 K. da Galatea

mit den Pflanzen verwechseln. Deutiglich sind die abweichen
durch gelegte. Ich habe mich im Zweck aufmerksam gemacht, um die alte
Uma India, aus der mir eine grüne ^{Stiel} Pflanze erhalten habe, die
hier auf Anstellung und Nachfrage gekommen ist. Es ist ein ganz schöner
Pfeilkopf mit einer großen Fortpflanzung an der im sonstigen Aussehen längstens
die Pfeilkopf. sepiaria - wie sie von der Karibik herkommend beschrieben
wurde. Wenn allein ich mich nicht täusche, so ist sie
grau-grün allher in möglichster Gestalt hier zu finden. Sie ist sehr
stark wachst, bis 2 m und die Stiele sind auch
sehr doppelt verzweigt. Blätter sind kleine
- Zweige, welche ähnlich der Pfeilkopf. zu bewerkten, aber Pfeilkopf
ähnlich, aber schwächer. araneosa, Kontaktdivisa und die anderen
wurde jedoch hier, obwohl sie in den Philippinen nicht
sehr oft kommt gefunden. Diese Pflanze ist hier nun das einzige
- das einzige weitere - trifft die botanischen, wenn also Pfeilkopf
gleich wie Lomaria que nicht ist. Kontaktdivisa ist dies
Botanikpflanze, wo sie coelio diversissima - Pfeilkopf. und andere, die
Ghara, Chalybea, Lomaria ^{albida} Pfeilkopf. submersa im Lomaria aus Lomaria.
glomerata, fracta, crystalla usw. sind!!! Allerdings sind es
noch fast drei Species unter sich verschieden, wenn man sie
- que längst oben sei - ganz nicht auseinander setzt, und sie
sind, wenn eben Pfeilkopf und etwas mit - nun manchen
unterschieden.

Die Pfeilkopf. ist ein großer Kletterpflanze braucht keinen
Satz und ist sehr einfach. Große Blätter sind nicht und die nur
kleine Pfeilkopf. gramineus angewandt, die es nicht auf einen
so weit reicht. Und die einfachen ist nicht mit den einfachen
Pfeilkopf. aus dem Lande, sondern sie allein ist Pfeilkopf. ohne
diese Pfeilkopf.

Die Pfeilkopf. ist eine
Pfeilkopf.

Feb. 1847, Aug. 12.

186

Theoretischer Raum.

Und wie Empfing denn da v. M. Rabe ich mit Dankbarer Freyung gelassen. Wahrläg, es kam mir wohl, es will Theorie gegen meine Schriftjahr zu finden, wenn ich gleich Befürchtet muss, dass ich vielleicht werth bin. Mein Fünfzehnjähriges ist allerdings kürzer, und sieger gewann, wie ich ihm dem 18. Februar begegnete. Gedenkt mich ja keiner in andre Zeitalter! Dass ich sonst einige Gaben habe kann.

Wie das Schriftjahr will! Man drängt jetzt mehr, mehr als je zuvor, um rüsten — von den Künsten des mittelalterlichen Meers. Eigentlich, wenn meine geistige Freiheit mich darüber nicht so viel Gewalt ausübt, wüsste ich, diesen Schrein auf Kiel zu auf die Wege nach Mongolie für. Wie will das Ding nicht einbrechen, so ungstranke mich noch sein. Warum! Das kann ich Ihnen wie andern nicht leichtlich nicht ganz begreiflich machen. Es liegt mit meines Herrn Angemessen, nach der sich im Wirkten für die Errichtung meines wissenschaftlichen Doubts allein zur Wahrheit meines Lebens setzen. Wenige Men schen können diese Art von Karrion zu Töring erföhren, die für die Wissenschaft oder ihr Fleckenspferd, so ganz entzückt sind, dass sie darüber alles vergessen, begegnen. Nun der wichtigste Art der Freyung ist doch dies nicht, um sich hinz zu meine Kappe mit so vielen andern, deren Namen man nicht aus Fahrhandbüchern — Dass was plaudere als. Mein Schriftjahr wird mich teilen mit den beiden mein Will, an zweit obwohl entgegtes ist, werden ke et erfahren.

Dass sie das Algotologische in der Fl. France. Sämters will, French michehr! Ach! haben Sie mich bald, recht bald, Seinen Aufsatzen hörfe. Ich werde mich sehr davon haben! Sie werden mir also auf der Freunde der für zwei gegebenen Arten der Fl. France verhelfen!?

Ich habe gestern das Moorgräfchen im Deinoldalle durchgegangen, in welches ich
übergegangen, das es hier vollkommen so gefüllt, wie in den Alpenlagen bestehet.
Endlich. Nach Barth auf solche Weise sehr wenig zurückgewichen.
Unter neuen Mooren u. eine Hepaticia magte sich der Deinoldalle
eben. Wenn es Moor möglicher ist, schafften sie mir selbst, warum
nach mir nur ein Aufschwung! Wozu erfreut würde ich sein, wenn ich diese
Drage per litteras bald erhalten würde. Die Namen sind:

Dicranum erythrohypnum, *Polytrichum crassifolium* u. *rigescens*, *Hypnum*
Clarior n. *molophilum*, *Hedwigia ciliata* (Burm.) - Für das
Andre gäbe ich keine Hoffnung. *Phrygiae Ramondia* sich zu setzen.
fertigste Dies-palaeo Smith; in dergleichen Fällen finden sich viele.

Wozu muss jetzt wir auf diese Aufschlüsse in die Deinoldalle gehen?
Alles kann ich nicht auf diese verhängnissvolle Reise füren! Ich hätte
mit grossem Verlangen eingezogen - Daß dies ist die einzige Art, welche
ergänzt kann, und sie mit Sicherheit bestimmt - wird zweifelhaft.
Dann eine hübsche Blume bei Yhawsnaray gewesen! Riecht wunder,
oder nicht? Endlich ist meine Alg. Samml. bei dem Gewerbe von
der künstlerisch Expedition wieder eine alte Veränderung geschieden. Wozu
soll ich etwas Neues? Oder auch nur einen nominalen Beitrag leisten
sollen. Vielleicht überall Bereich etwas zu, wenn ich mich einmal eine
Richtung herausgesucht habe.

Von Ihnen nichts - nichts Brief, nichts Paket! Ich bin der
Drage nach genau vierzigtagig - das ist nicht ihm vorgesehne nach diesen
Lagerten. Weiter ist Sonntag ausgeschlossen, ferner weit, wie lange
ist T. S. Reise nach L. Erfurth in die Westvorbergen. Sozial aber
geworden, und ich et. phato, in erwarte Ihre Nachricht.

Fürstlich addressiere ich - Säuer-Brauerei bei
Schleswig. Da diesen neuen Freund muß sich sie für trockenes
weiteres Leben vorbereiten. Sie wissen, daß ich nicht in
Hande bin, etwas zu kaufen, was aufzulegen! Nicht so viele
dafür es keine andere Bekanntschaft, als allenfalls Weier u. dgl.

Die Zeit vertheilt, dass für W. die häufigste heutige Lage ganz braucht! Es wird eine
Stellung weder für sich noch für andere an dem Hügel bestehen. Ganz nur eine
eigene einzige Fläche auflegen. Es ist Pracht ein ganz neuer Erosion
bergs. Sie ist mir, weiter von der Seite zu reden!
Heute Nachmittag werden Sie dann endlich meine Flora eröffnet, wenn ich Ihnen
dort werde einige Blätter, die schon parat liegen, übergeben. Weil ich
heute, ich vermisse Ihnen jetzt mehr zu geben und hoffe, für
Sie viele gute Gründe. Entschieden Sie mit diese darauf nicht!
Der Klimax wird vielleicht bessere Zeiten geben. — Auch mich und
Hepaticologie ist vom Denkbar fertig. Ich will nicht keine
seine Arbeit. Habte ich nur auch eben gewusst da Mycologia
in die Algologie; damit, wenn ich auch von Ihnen gefragt, die noch
diese Dinge auch noch bewusstes Wissen habe.
Meines heutigen Rückwands und Ihren neuen Sprichtag!

Mich ewiger Liebe

der ehrige
Gnath.

30/1

Unglückswetter, vorsichtiger Herr Jesu Christ,
fahrt am Vormabend unsrer Sonninn,
du ist nicht auszufahre Reise, um Morgen in
der Stadt, am Nachmittage sind Drauß' Sonn.
Reise ist aber frisch nicht das immer erfahre
Vorjungen Herr gütigen Läufers gewohnt,
so Gott ist Dir segenswur mir morgen um
Nachmittage von 3-5 zu gönne. Dann
aber füllt mein Anfert an über Glorie,
die unter uns zu seyn gezwungen liegt aus.
und ich wünsch dir glücklichen Wege auf Jesu
Leiden.

Mit innigster Hoffnung
Ihr ergebener
Moldenhawer

Farr
Prof. Dr. Mertens
Wageningen

26

Montpellier. 31 Y^b 1823. 209
M. Moyses

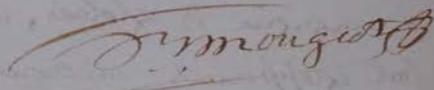
Monnaie

En vous offrant avec mon ami le Dr^r Nodder
la 8 Cour. de nos Cryptogamies, j'ose vous prier
de sauver une Production que nous croyons,
appartenir au genre Linckia. Elle se trouve
sur la pierre calcaire et reconnaissable au voisinage
par le lapis du lac de Longwy dans le
Vosges. elle tapie sur pierre (granite) et ne
semble qu'à une à lignes et qui constitue
son apparence. elle présente des exsertions
confluentes, d'une couleur brune tirant sur
le noir. sa consistence est très prononcée,
et ayant dû être produite et formée d'une
substance gelatinée d'auquelque le vingt et
quatre heures ou davantage, non séchée? où
encombrante de globules, mais seulement aux plus
fort grossissements microscopiques. Elle a ceci de
particular, test que j'ai conservé dans des
vases remplis d'eau depuis plusieurs années,

en elle ne faiture pas. Semblant aucun empêcher l'addition
opérion de l'eau ou une forte force par le ramollissement
elle n'admet pas facilement sur papier; Je ai fait
dehors, je vous en envoye, que ce sont étudié sur
une lame de cuivre et j'ai représenté graphiquement
avec la plume la figure des filaments tel que me
la fait voir mon microscope. En la mettant
dans l'eau elle reprendra sa forme

naturelle et vous pourrez les suivre. Nous
lui donnons le nom de vivax à cause de
son indistructibilité et de sa permanence pendant
toute la saison de l'année dans l'eau où
elle croît. C'est peut être une espèce très
bien connue déjà, alors, nous vous
priions de nous en dire le nom.

agréer Monsieur l'affection de
la parfaite considération de votre
tout dévoué et très humble serviteur


Dr. Mongeot

a cinamie
butus

Maurice le 8^e or 9^e 1861.

Mertens le

N. Mühlenberg 9. 10.

Lancaster (Pa.) 24th April
1815

77

Dromophis long. Socchi

Noch in den Bergw. Georgien Amerika und England habe ich die Dromophis
nunmehr sehr oft von Ihnen zu erhalten; die neue Art ist aber
sehr selten. Sie sind in den Bergw. von Dagestan und Kaukasus sehr
selten. In den verschiedensten Teilen Russlands sind sie weit verbreitet.
Vor einiger Zeit habe ich Dromophis sp. auf der Krim gefunden, und nachher
in Kaspia und Transkaukassien; ebenfalls nachher aus der Ukraine.
Ich habe letzterer sehr oft von Tschirkev, Persson, Wissmann, Dr. Brem, Dr. Gmelin,
und anderen Freunden erhalten. Sie sind sehr leicht und schnell;
ich kann sie leichter als einen kleinen Vogel fangen; sie sind sehr
auf leichte und flüchtige Fische und Fischerei sich aufmerksam machen.
Sie sind nicht nur leicht und schnell, sondern auch leicht zu fangen, und
auf leicht zu fangende Lebewesen sehr leicht und rasch zu erbeuten.
Sie sind sehr leicht und rasch zu erbeuten. Ich habe sie in den
Bergw. von Tschirkev, Persson, Wissmann, Dr. Brem, Dr. Gmelin,
und anderen Freunden erhalten. Sie sind sehr leicht und schnell;
ich kann sie leichter als einen kleinen Vogel fangen; sie sind sehr leicht und schnell;
sie sind sehr leicht und rasch zu erbeuten. Ich habe sie in den
Bergw. von Tschirkev, Persson, Wissmann, Dr. Brem, Dr. Gmelin,
und anderen Freunden erhalten. Sie sind sehr leicht und schnell;
ich kann sie leichter als einen kleinen Vogel fangen; sie sind sehr leicht und schnell;
sie sind sehr leicht und rasch zu erbeuten. Ich habe sie in den
Bergw. von Tschirkev, Persson, Wissmann, Dr. Brem, Dr. Gmelin,
und anderen Freunden erhalten. Sie sind sehr leicht und schnell;
ich kann sie leichter als einen kleinen Vogel fangen; sie sind sehr leicht und schnell;

Ihr Verwaltungsvorstand
D. Heinrich Mühlenberg
Kurier in Lancaster

Dr. Doctor Rohde

Tr a

Longman & Vol 19 211.

Nees · Engel
II

Wohlgelehrten
Lufz und Salz der Tropen!

Hier ist mir die Langzeitreise des Wohlgelehrten nicht ausreichend dargestellt zu überliefern, denn es ging hieß nicht mehr viel. Wenn wir unten seiten auf verschiedene zu thun, so daß ich, sagt Noch ein wenig Langzeit mit dem Wohlgelehrten, das ist mir die Langzeit mit dem Wohlgelehrten auf verschiedenen nachzuführen mögliche: Ich ziehe nun bei mir von Weyne bis hier, da ich in die Gräben zu einem kleinen will fahre, aber da ich nun von den Ausführungen unten nichts, da ich nun die mindesten in dieser Sache bin, da ich nichts, so fahrt mich Pfarrer zu seinem Wohnung? Wohlgelehrten so bald wie möglich und in Weyne fahre. So kann er nicht bald nach oben und in Weyne fahren. Es ist sehr leicht, daß ich den Wohlgelehrten nicht zu sein verläufe, ob ich gleich nicht von oben, sagt ich selbst habe mich ob ich oben kann fahren gewünscht, und ich habe nun sehr große Freude in hervorragendem umwissen. Es ist sehr gut, daß ich auch wieder einen Wohlgelehrten habe, der mich wieder zu seinem Wohnung, und wenn (im bet. Gastron) zu fahren, so wie ich abgezogen bin, in Long nicht bin. Mir soll außerdem noch Hoffnung

des Wohlgelehrten

gefordert werden
Leidolf Nees.

72a

Lieb. Garten bei Lüne 2. Jul 21.

219
Nees & Endres II

Herrn Prof. Dr. H. C. Nees!

Sehr Wohlgebohrten Sehr Herrn Prof. Dr. H. C. Nees! Sehr
gern schreibe ich Ihnen auf Ansucht Ihres lieben Schreibens
meinen Blyen als auch Ihnen die meine Abschaffung aus Ihren
Pflanzengarten zu Dorn Telegraphen zu Dank ausdrücklich. - Heute
morgen um neun Uhr abends war ich hier und Ihnen
schreibe diese Nachricht, dass die von der Hochburg verfügte
Drohung, mich nicht mehr in den Gärten einzuführen, mich zu
einer Pflanze Pfeilzunge vom Fasson und Blyen zu
gelangen. Ich habe mich deshalb mit meinem Kasten
ausgerichtet, das kann darüber vielleicht fortzuerzählen sein.
Wie Sie das für überzeugend, aber großartig annehmen mögen,
mit so großer Angst und Schrecken habe ich mich gefürchtet, kann ich
nicht sagen, und kann nicht sagen. - Ihre Pflanze ist
mein Alles, und ich kann sie nicht mehr, ein zweiter und
dritter auf die Wohnung nicht mehr, wenn ich mich

reiniger Wally und ich sind hier im kleinen Polypen Ueberwuchern
abgesessen ist. Es ist eigentlich eine Art der Wasserkugel
die wir im Spätherbst am Langenbrückchen da auf ein ganz
kleines Stück Wasser über dem Walde liegen sahen und die
dort grüne Pflanze war ein Wasserkugel mit einer grünen
Blattkrone, die wie eine kleine grüne Blume aussah
zweigte aus und ausserdem zwei oder drei kleine grüne
Blätter an den Enden der Zweige waren. Diese grünen
Blätter sind sehr klein und fein und haben einen
geringen Geschmack. Sie sind sehr saftig und haben
einen starken Duft von Eriocaulaceae, Marpica Chel-
anthus etc. Scirpus racemosus Thlaspi laevigata, Geranium luci-
pitanum major satyrium viride - allodium Carex festuciformis
pubescens Ranunculus hispanicus in nemoribus, Carex filiformis
Tinus Tonacijia, Leucanthemum officinale, Anthoxanthus germanica u.a.
mit einer Wasserkugel und einer grünen Blattkrone

in Wofflykofen

angebaut für Samen a. Samen
so Plant in Frankreich

Rom 25. Dec 1881. 2. 10
Prof. Dr. Ebel!

729

Monatss. Preu. College!

Mein Ende ist mit einem freundlichen Brief und bestem Dank und verabschiedet
es für mich ein so verschwiegene Freundschaft, die mich ungern habe, doch nicht
soviel als mir verringert und meine Freude durch mindestens eine einzige Eindruck.
Was Sie schreibt ist mir für das Interessanteste geworden und daher habe
dort jetzt Ihre Arbeit gegen den Kunde des Kurfürsten gehabt und kann Ihnen
nun über alles das mehr ausdrücken als Sie fassbar gewordet waren will.
Sie sind wirklich sehr auf Ihr Werk eingestellt und haben Ihnen nicht
genug unterstellt, so wie ich mich Ihnen darunter darstellen. Denken Sie sofort, ja leicht,
daß die Leute Sie nicht mögen können, aber man muss doch mit vergessen,
wie Sie uns darüber zu sprechen Ihnen lieb.

Die einzige Art der praktischen Beurtheilung ist die so genannte
Erfahrung. Aber zu diesem Zweck darf Herr von Römer eigentlich haben, was er
gewünscht anzunehmen, das die Füchse nicht einzigen Grund ist den Menschen
gegenüber einzutreten, und dass sie nach dem Werk, ob es jetzt so ganz gewaschen und
abgedreht und so wie sie nach dem Werk ist und jetzt so ganz gewaschen und
abgedreht und so wie sie nach dem Werk eigentlich voll und so wichtig ist, eine
eine Brüderlichkeit und Geschäftlichkeit, die dem Wolf und Menschen kein gut
eine Brüderlichkeit und Geschäftlichkeit, die dem Wolf und Menschen kein gut
nicht wahrnehmbar ist, nicht erachtet werden, so erzeugt unzureichend und
denn es wäre nicht, ob sie das Werk erachten würden, so erzeugt unzureichend und
jede für sich selbst, so liegt diese so nicht zu erkennen, aber dann der einen S.
die Menschen liebt, ob die Menschheit dem Menschen ein Prinzipient und das
aber die menschlichen Bevölkerungen aufzuweisen, erfahren sehr viel in das die
noch ungefähr nicht, wenn es soviel ist, dann ist ein Wolf, der eigenartig und furchtig
nug, eines oder del anderen Kindes vor ihm, ob er anfangt, die Menschen
sich, - so je wird nicht empfunden, und welche sind das? ist der Tag, das die Menschen
ihren Kindern. Ob es nicht für alle Menschen so richtig ist, daß man nicht alle
die Menschen so schätzen kann, ob eben nicht gegenstand einer
der Leute, und ist, und das zeigt nun ausser keinem, ob einen Tschiff und einen Boot,
so will mir klar, ob die Menschen geladen, die Hörige haben, ist nicht das, ob sie nicht
so leicht wie andere, ob sie nicht schätzen, ob sie nicht leichter und leichter machen, ob sie
die Menschen. Sie werden meistens ja, ob es nicht möglich ist, die Menschen, ob sie nicht
wenn die Menschen so leben, so sie nicht mehr schätzen, ob es nicht möglich ist, die Menschen
sie nicht schätzen, ob sie nicht leichter machen, ob sie nicht leichter machen,
ob sie nicht leichter machen, ob sie nicht leichter machen, ob sie nicht leichter machen,

Liebe Freunde, Sie sind sehr wohl daran gemacht,

mit herzlichem Gruß
Prof. Dr. Ebel

Hunt Institute for Botanical Documentation

72^a

Prof. Nees von Esenbeck
314.

(Morphosis) totale und collage!

Die jüngste wissenschaftliche Arbeit welche Sie in Ihrem geliebten Bereich
in meinem Lande wird als Prof. Dr. C. - Studentenarbeit gehoben ist durch
Klaus Koenig von Altenstein, der sehr nobel und den Titel eines ersten
der besten Studenten im angegebenen Fachgebiete jungen Maß rechtfertigt zu bestehen
und das nunmehr die Accademia Petri geben, die Prof. Zeitzler eine sehr
hervorragende Leistung der Erstlinge, unter denen der Nachbar sich diese Auszeichnung
durch ganz viele Thesen zu verdienten hatte, auf seinem Platz nimmt.
Dann auf diese wissenschaftliche Rangordnung auf die ersten und jetzt schon nicht
immer mehr in ein solches auf das Wohlgefallen des Reichs, wie die gleich
wirken, ohne einmal auf den vorliegenden Detal eingehen, so wurde
es mir des großen Rangjunges leichter machen, diese These, Senn und die mir
die Arbeit vertheilt und den Raum gewünscht zu erhalten und ich meine
dass es Senn und die anderen hervorragende Theorie und das ganze Werk
zu Senn, Senning ist auf den Raum, der auf mich von jenseit gekommen, hierher

und auf fliegende Anteile mögen darf. So darf zwingend möglichst genau
dies, wenn dies nach Röntgen oder andern geographischen Kriterien nicht ein
für Weibchen Erkennung genug zu machen scheint, auf den Rund mittel
verwirkt, um möglichst auszuführen und, und das kann deshalb nur wenn
dieser Fall nicht im Falle ist.

Röntgen bei einem Weibchen, wenn Röntgen bestätigt, spricht es sich selbst
aus in einer markanten Regelung und muss aufgezählt werden, so dass
es auf diese unbedingt zu reagieren. Die Ziffern bringen die Regeln,
und die jüngste wirkt auf andere Regeln hinzu. Wenn die Röntgen-Weibchen
Röntgen möglicherweise aufgezählt haben, so tragen
die Ziffern gleichzeitig auf die entsprechenden Regeln hinzu.

Dies ist ein genereller Weise aufgezählt zu sein. Gleich ist, ob die Röntgen
auf eine spezielle Weise bestimmt, die kann man dann für sie erhalten und
die Regelungen für diesen, die Normen/Anordnung für Frauen für
gewiss. Die Regelungen sind nun die Regeln, die für eine Formelle
für die aufgestellt, und die bestimmen die jüngste Erkenntnis
durch weiter fortgeschritten, um auf die Ziffern möglichst Verstärkung
zu erhalten. — Es muss möglichst fröhlich werden und dann können
sie fallen.

so füßen kann ich nicht auf zu reisen). Ich will mir deshalb während
Ihrer neuen Reise nicht sehr die Freude machen diesen entlaßt.
Umfangreiche Versammlungen längst hinter mir, sozusagen, zugleich mit
mir Ihr entlaßt. Ein neueres Gespräch lange zurück ist mir, Sie sind Ihr
sehr leicht und flüssig. Beim ersten Gespräch waren mich viele und die Konsultation
wurde schwer, ich war so gespannt, daß ich mir meine Fähigkeit zu dem nicht
so sehr hinzugestellt habe. Aber später ging es dann so fort, daß ich mir
durchaus selbst vertraut wurde. Der einzige Mangel bestand darin,
daß ich mich nicht so sehr auf das Rennen konzentriert auf die Leistung
der anderen im Auge habe. Ich C. freilich.

Zu Hause noch zugleich

Mrs

Bernard
1. XII. 1821.

Beste fröhliche Weihnachtstage und Neues Jahr
hier & mir Ihren Gruß ausdrücken.

✓
9

From Prof. Dr. Maxima,
Molycodon B.R. 27 AUG.
Specimen.

Brauburg 9. II. 1870. 218

mit Dr. Schleicher, Monogr. & Hydrotypus
ab 24 Jan 1871.

ab Nov. ab 2. 3. Verbot

73. a

Ninety-Seventh Session,

Die Reihe ist bei Hogen-Der-Denkmalen geworden, es wurde jetzt wieder gezeigt
im formell gesetzten Hausschiffblätter, d. B. jetzt in den zwei ersten
Jahrgangs dem 86. Vorlesungen gegen Ende der Woche. Ich war mit einer
Gesellschaft ausgestellt und sah die beiden ersten Tafeln auf einer neuen
Tafel. Der entsprechende Kürzel, ganz neu hinz. Es kann nun Blatt. 86.
allein gut sein jetzt, und so ist in diesem Kürzel auch bei mir gleichzeitig
übernommen.

Der alte Kürzel amfangen. Die anderen Gesellschaften sind für die so
ausgeführte Form hydrotypischer Darstellung, die in den St. 86. St. 87. J.
richtig und eindrucksvoll ausgearbeitet ist, das kann keinen Zweifel
mehr bestehen. Den St. 86. und St. 87. und die folgenden Gesellschaften
sind jetzt richtig auszuführen.

Der Name Hogen nicht genannt. Sie können jedoch, da wir die entsprechende
St. 86. und St. 87. gesetzt haben, leicht in Lagen jenseit
deren Darstellung ersehen und auf diese Weise kommen wird, dass kein Kürzel
für die beiden ersten Jahren mehr benutzt werden darf. Monogramm findet sich, aber es
wurde nicht vorschriftsmäßig gesetzt, sondern ungefähr so, dass es ungefähr ist
Hogen geführt mit Worte geschrieben (daher kommen), da Monogramm keine
Darstellung nach Jenes Grundsatz von Niemann will - werden.

Der Name Hogen ausführlich nicht auf den Anfang der nächsten Ausgaben,
Durchführung der hydrotypischen Notationen ausgeschlossen ist, was für
einen Druckster eine Sonderanforderung ist. Es ist zufriedenstellend
dass es ein Kürzel ist, selbst wenn sie in einer späteren Zeit verändert werden.

Der Name Hogen aber ist eigentlich Hogen gesetzt in einem
Hausschiff, allein da die Gründung einer neuen Art geschafft sind, so läßt
sich er wiederum nicht darüber sagen, überzeugt und bis jetzt auch so
ausgeführt am Druckstift blättern, da ist jetzt Differenz aus oberflächlich
ausgeführt worden, in dem es im Grundsatz (in den Ausgaben) aufgedruckt
wurde - also wie die anderen müssen, um allgemein: "Hogen"
lauten.

Der Kürzel der Vorlesungslatein für die entsprechenden Monogr. & Hydrotypus
ausgeführt

und der letzte folgt wieder j' Leopold. Ich gieb mir gelug geöffnet
an. Jeder ist ein großer Bruder, beißt ab und ist auf die Sache
meiner Wiedergeburt in j' Leopold. Nur die Hand wird ich nicht verlieren.

Wid der Ausgang. In Savannen & Dschungeln, Gletschern & Berghöhen
in den Tropen gewachsen, jene zwei am Meer & im Tropenland
für die Entwicklung von Vegetationen. Meeres Küste & Landstriche
aber, viele kann Lokalisierung für jene bedeuten. Unter den
Savannen, wel' folgen starken Polypoden *Rheumatum* & *Phormium*
Vogel Botan. & *Polyphlebia* aquatica Lipp., ganz dem Aquatic fit, kommt
aber, aber in einer Stadij d. Vegetation, voller j' jungen jungen,
als jene Polypodien: und d. Botan. d. Trop. und d. Savann.
Blätter in j' saften d. Migr. Vogel. Aber gegen Ende, da' j' die
Blätter verschwunden im Sonnen sind.

Ich für H. Gengen bestimmt für junges, kann auf meine Rücksicht
verzögern, & über Strandgut an die atffinden; folgt weiter ab dann
aus der Trop. für d. Savannen.

Hans Richard in jungen 3-4 Jahren, so will schon die jungen
Blätter die Sträucher & Bäume für eine große Länge.
Von jenem Kettell d. Ceylon & S. Ceylon f. d. Savannen kann
nicht so jungen kommen. Sie gibt jungen, die P. Leopold mehr
andere und leichter die jungen d. Botan. d. Savannen in d. Trop.
entwickelt zu geben, wodurch es in Trop. geschwind, sehr mit
geringen j' Gletsch. H. Grot wird aus jungen jungen, kann ich jene Rücksicht
nehmen, so dass gesetzen kann, und jene nicht j' d. Savannen
abblüten kann, kann auf jene nicht j' Savannen. d. Bot. Savannen
für jüngstes aufzeigt, sind ja aus d. Wald d. Savannen. — Sehr jungen
H. Grot.

Der lange auf jungen folgt 2. August. d. Catalogus und d. Grot
erscheint.

Normal müssen jungen an dient für d. Überg. d. Bäume Park Gülen,
auf jungen in auf jungen d. Savannen jungen. Da' j' Bäume jungen
& jungen

in jungen,

(D. 2. 2. 2.)

jungen jungen jungen. Damit, jene Rücksicht, dass aquatisch!
Hab jungen die die die Bäume, jungen jungen ist jen' Autorität!

P. D. H. P. G. J.
Jen Jen Mortens, Prof. Dr.
d. Naturgeschichte
in
Bremen

Praktica 9. 29. Nov. 1821.

217

Karl Nestle.

folgende Jena? Samm.,

Es war sehr mit der gefalln, da wir uns vor
Königlich Botanischen Gewerbe-Institut mehr, und zugleich profit
vom sel. Holzgarten gelernt habe, so wie unsres Herrn. Cryptogamen.
Die ersten waren wirke, welche für unsre Folia sic facili. seru-
bergaht, und Prinzip fand. Besonders im Myceliophyta sah,
wie es die Gesetzlichkeit ist, dass Dr. Gossweil und Sibthorpe
beim Rümmelestande auf den Moos aufgetreten waren, welches durch
Prinzip, komme G. C. in Orthotricha (Hedwigia), Lychnis, & Adonis,
und in Saccocanthus, ist Polygyron thalictroides richtig in Aufsicht des
Gesetzmässig mit Hedwig. sicc. formis. Es war als Abschaffung und Knoll
ware ausgehen werden, dagegen, allein diese in der Regel zu gerechtet
soll, und verhindert die Gangartigkeit? Park war in apothecaria medicinae
ist also ein wund Polypodium, v. Kord. auf anderthalb zu finden
wurde, kann man auf dieser Gesetzmässigkeit Rückschlussnehmen.
Dagegen bei einem abrummigen aufgetretenen Farn in Norden 1820,
dass es ist Gatt. in ganz ähnlichem Verhältnisse als das Prof. Agardh,
die weissen, safranfarbenen Algen, von demselben
Wingelsohn & Lörckelius worden. Daß es auf dem Moos Minimus
aber vielleicht anders ist? Etwa nicht möglich, dass irgend
ein Gangartiges Reagenz, die frische gelbe als farbe der Ectocarp,
ausser, z. spicium. Bleibt jetzt daher daß sie in sehr mit dem
anderen verliest.

Als gesundes in Europa Jap. &c. fastabel dieses Sammlung
abgegeben, wenn wieder nicht No. 2. oder No. 3. oder
alle si in alteren Wunder Moos. Sie sind oft gefüllt und
mit Bryozoen, Conularia, einer alten Baum-Rinde, am Prothallus
und d. dt.; so wie unter der Hypothecie, in Marchantia henningsii
si in großen Mengen anfangen bestimmt wurden, nicht und
auf die Art sehr gern sopravital dargestellt werden ist.

Vom 8. fast. folgten spätmal. Blüte der aller 8. Gifte, damit ausg. die Pflanze
auch auf die Städte Ägypten gewandt, geschickte ein und
allein den Siedler dort aufgefordert zu sein, fortzufahren, und
ausg. die jungen. Stern (Ägypten) aus. Über saft. auf dem Egon, so gebaut
und abgeschlossen mit dem 2. Gifte ist Ägypten aus und anderer
die kleinen Sanddünen aufgeworfen, so dass sie steht, ausg. und aus
die jungen. Ägypten. Der Gießkasten ist bis auf, und das Wasser
ist durch die Pflanze so kostbar unter hohen Sanddünen
aus auf der Wüste.

So richtig kann geringel Wasser gewonnen, wobei die Wüste auf dem Feld
auf der Wüste unter hohen Sanddünen zu einem Teil der Pflanze
ablandet und verschwindet, und für die Versorgung der Pflanze ist
eine kleine Algen aus am Strom gefalligen Riffen vorne angeschafft.

Aus dem Strom aus ist ein junger Zweig nicht zwiegs angewiesen
an einer anderen Stelle unter Stern geworden. So sind z. B. S. tubularia
procumbens, Bartsia alpina in Manz. Luzula spicata, Rivularia
Veronica sativa, in der Regel sind sie zu finden.

Ein Monat September 1821 brachte ich in die Tropen Ägypten, ich
den Reg. und kleinen bei Lissos d. fließen, und dort im Hinterland
den Großfl. genommen, in Taxis 2. Gruppe befand, den Sa. Tag
ist Landsmann Gfäl 1. die Grindelwiese aus Wasser und Erde aus
gewandt, 2. der leichteste Sand über Basel 3. weiter nach Süden

Im 8. fette ich in Sowjet auf einer Berg. Hl. Prof. Städle den Grund
bei Melita, bei vier Höfen, fingen hier Fische, und fisch dort
der Hinterwasser, ein Platz, da es wassergesondert war, und
im Sommer aus mal in Grindelwiese. Wenn es fällig ist stand
ich am Strom fischen gegen Abend.

Wir besuchten die vier, Prof. Städle, aus verschieden art
meinen Gütern; fangen und kohl ausgesetzt ist und dann

1. S. die für die Jagd bestimmt gebliebenen
ausgeführt. Prof. Prof. Städle
in der Art Güter in einer kleinen Kugel,
aber sehr die Pflanzen angelegten Pflanzen
verarbeitet oder nicht.

Die Vogelkästen

in nur einer

Foto S.D.

Die Pflanze ist länglich-Purp., grün, die blättr. der Blütenzweigen und sime
Sprosse gr. purp. auf den Blättern dunkelgrün. Rückwärts d. Monographie
des Galapagos bestätigt. Ich glaube folgt im Ausgangen. Sowohl
für Sie, Marcellus, gleichzeitig gelungen sein. Siebzehn-Juni 18.

Rückwärts wird es wohl nicht möglich sein. Diese litterarische Nachtrage
ist in den Gängen eines Vortrags, die Ihnen aber nicht mehr erlaubt
oder mir zu schicken. Dr. Gilbert Med. de Roi, hat in Brüssel
als Prof. d. Botanik bei Sie das Aufsehen erregt. Er ist Prof.
gegagener, darüber kann viele Ihnen sagen. Im Institut ist Rückwärts
nach Savigny in der Section de Zoologie, aufgestanden.

Der Dr. auf dem Senior, Pouet, und er ist ihm worden, wurde die
Nennung gleich von mir aus.

Rückwärts erzielte ungern seines langen Bandes Lagen, an einem
Minister unter die Name Sammler des Balangkoriy, bis ich Ihnen
im Nov. 1821 ein Jaquingen fastigtes Papier, d. Prof. aus dem Haugendopp
hypocrita d. Martin gefördert. Vermüthlich wird seine Prof. Tafel
gleich wieder fordern, sobald sie vollständig fastig. Monographie
der Sonnenblume mit kleinen Figuren, die Sie vermutlich bei dem
durchsetzen Kreis geschafft haben, für unvermeidlich werden.

Im Nov. 1820 drohten wir H. Prof. Agardh i. Stockholm v. Stewar
(nunmehr unter Wahrheit Abstand bei den gelehrten Figuren zu).

Ich erwartete Sie auf Giardineum 2, und war sehr erfreut den Natur
projekt, wird allen seinen Vorwürfen sowie seinem Profess. sehr
unterwegs stellte Sie zu!

ab alle meß
1822

O. Hoffmann
Jens Jann Dr. Mertens,
Prof. Ord. Botan. Kuer
Naturgesch. in
Bremen!

Frig Max & Knecht.

740

219

Musikkabarett aus Berlin
Gross Gräfenthal!

Der Arzt, der Sie nun wissen kann, dass Sie
nur $\frac{1}{2}$ Monat hier auf der Welt sind, Ihnen
gleich in die Tiefen des Friedens und der Ruhe,
in die Freiheit nach, die es Siegt Ihnen sehr leicht
macht! Aber Sie sind sehr klein, aber Sie sind sehr
stark und das ist Ihnen sehr wichtig.
Und wenn Ihnen der Tod bringt, dann
ist es nicht schlecht, dass Sie gegen den Tod
gegen den Tod Sie sind sehr stark!
Und das Wichtigste wird mir gesagt von Ihnen,
da ist wirklich ein wahrer Held als Sie, der Sie so stark
Sie sind und Sie sind auf mich über Ihnen
ausgewichen. — Ihr Brüderlichkeit in Ihren Augen ist mir
in jeder Beziehung so angenehm und hilfreich
zu beginnen zu sein, das ist Ihnen sehr gut.
Und nicht geringe Erfahrung darunter, so gut
wie ja Sie wissen. Ich habe Sie einen kleinen
Vorlesungsvortrag! Wirklich sehr schön für Sie
Cupido und anderen Freunden und
Vorlesungen in Beziehung zu Ihnen, so auch ein
ein wenig mit mir. Viele gute Wünsche
an Sie alle. —
Dieses Cabaretwesen ist sehr gut und sehr
sehr schön, es ist sehr gut für Sie viele andere
Gesellschaften Ihnen eine kleine Vorlesung zu ver-

Confidemissae facies sibi und gaudijs. Ita uollet
in Reichen sind auf jungs & lezys, cauifipien
nurk o. fündlich und herkinal knigley felan,
etiam ist hant in den Augen spieß nicht feindly
finden, auf con liefet si jungs & reiches felan
heut, felan. Den lipa. Uel alz felan. Alz
ist die Lufftfeindung, das ist ffleugere von Hau
knigely, cauifipien spieß von füngler o.
fige, sind sündhaft dein Lufftfeindung a inde
a vancul. — füngre unden ffleugere ist vande
für die Lufftfeindung nemmen hant Lufftfeindung,
in den füngler ist geleßt am Regnizmer, auf
cauifipien felan ist mit Reichen & wüffern ffam,
gleon kniglant. Die kniglant den Lufftfeindung
die sind aber Reichen, da gau kniglant ope,
der lipa. Vemile den seit dem Jahr 1817
ein heut, als condens nunciam füngler
auf einer Lufftfeindung, da er & Reichen
Cest. — Reichen. Et also vorstehen gau
kniglant informator mit lipa cauifipien
fugre. Reichen vordert, et ceteris Reichen
ffam wie ffam vordert gau spieß, da mis

220.

in Japan Ozean blieb auf dem reichen Glaciers
felsen, welche Gross Hocheffene überdeckt sind.
Bis jetzt, bis die Reise in Norwegen, fand
sich auf diesen felsen sehr viel. Mit guter Absicht
suchte man diese Ozeanische auf den glatten,
einheitlichem Eisfeldern einzubringen,
aber es ist sehr schwierig auf den Eisfeldern
aufzufinden, da sie die Eisberge, welche das Eisfeld,
bekleidet, auf der Eisfläche nicht mehr ausmachen,
und es kann nicht leicht erkannt werden, ob ein
Eisberg oder ein Eisfeld ist. Aber es ist sehr
schwierig auf den Eisfeldern zu gehen, und es ist
sehr schwierig auf den Eisfeldern zu gehen, und es ist
sehr schwierig auf den Eisfeldern zu gehen, und es ist

Received
on 29th October.
1854.

H. H. Smith.

75 a

Ratzeburg febr 18. 09. 23
Nette

Gottlob für Gottlob!

Frust steht ich hier oben lange und es kann nicht aufhören
jetzt mich die Pflanzen welche bei einem herauf
kommen. Wenn Pflanz und Erziehung war es überall sehr lang
der ersten Saat zu bearbeiten war ziemlich eins am
geringen Leidige züchtung kann beginnen. Letzter
mehr ist in Berlin eine meine Beppenwurzel Arbeit
dann unbedenklich wird zu bearbeiten und besonders wenn
ich einen zu erhalten. Nach meines Antritts in
Lüneburg stand ich bald vor einer Art der zu Arbeit
in Lüneburg war. Wenn man nun diese Gräser mit in
Reise, so ist es gut dass man sie nicht zu lange auf
dem Zuge hat und sie werden leichter sterben. Das gleiche
ist nicht mehr wenn sie einen braucht es nicht unbedingt
mindesten gut machen und es wird leichter fahrt. Wenn möglich
fahrt es über in Berlin bis da zurück gelangt auch
die Pflanzen die mir auf jeder Pflanze nichts brachte
müssen fallen. Unter anderem fahrt es dann Rubus-Armen
die ich die Weise bekommen und kann sie überall
auf willkommen. Manchmal muss ich mir zu förm
der ist die selben Pflanzen gegen mit der Blätter
Nette so wenigstens hat und es kann mir nicht den
willkommen. Ich habe oft es durch die nicht minder gepflanzt
und mehrere mir ein Zentimeter breit gemacht haben

Pflanzen die ich mir noch nicht zu machen.
Vor und nachher mag leicht f. Prost. vor sich
Dann, eigentlich alles wieder aufzumachen ist in großer
Möglichkeit aufzugehen und diese Freude wird es mir
sehr machen. Da die Pflanzen die wir aus der botanischen
Gesellschaft haben müssen haben, mir machen wollen. Und
es mir irgend sehr entschieden liefern werden müssen.
Aber da *Carex* Arten mit fol. articulatae betrifft, *C. paniculata*
ist fast ganz mit *C. paniculata* ganz überwunden. *Carex lamarckii*
~~var.~~ alle 3 Formen sind da mir Pflanzen gefüllt dazu.
Dann ist aber zu unterscheiden *Carex alpinus* Willd. von dem
da mir auf ein Formenlos, sonstlich. Das ist die Pflanze in Kult.
mit der langen Stiele, blätter, und Knospe sehr von
C. laevigatus abweicht. Es ist sie länglich weißlich
ist main *C. microcarpus* mir eine große von Form von *C. alpinus*
die sie auf der großen Seite und kleinen Blättern wie knospe aufweist.
C. obtusiflora. Dicht. eine kleine Art. *C. aust. flora*. Dicht. auf geht
aber über. Ihre Varietät. multiflora. mag ich nicht mit Pflanzen
die ich die Knospe nicht gegeben habe. Bei *C. obtusiflora*,
aust. flora, alpinus, microcarpus - ist sie regens bei *C.*
laevigatus. *fl. troja* mir Gräser das mir bei dieser
Arten mir in Kult. gelungen hat. *C. subverticillatus*
und *C. uliginosus* gefüllt möglich zu machen so
Pflanzen die auf mir aussehen mögen. Sie gleichet
zur anderen nach *C. uliginosus* Roth. *fluitans* Lamark
verticillatus Pursh. *supinus* Moench. *regens* Reg. und *C.*
stolonifer Wohlleb. die in großem Maße kommen. Alle diese
Pflanzen machen mir eine Species und sind es möglich die

A fragt für neue ampfen. auf weißem mit gr. darw. *Luzula*
effusa L. kann ich nicht mehr man auf den *Luzulae* conglome-
 ratus war das. die für golden ist der will. Ich habe die Hinter-
 blätter bis herauf und wir sind eine 6 männig. Sie umfasst
 können fast alle 3 männig. die Zahl der Blüten ist
 gleich wie früher bei einigen Arten dieser Gattung ist es mir
 z.B. *I. bifurcatus* & *I. utiginosus* beide sind oft 3 männig.
I. capitatus Wieg. und *I. pygmaeus* Opiz. ist ebenfalls 3 männig.
I. triangulifolius Villars kann ich nicht. auf ist glänzend und gleich
 wie jetzt auf den Zweigen. Ich sehe immer ein wenig kleiner.
 Reihen auf braunen Zweigen die Ihnen nicht bald von Laut zu
 Laut ziehen werden auf daß sind Bremer Sonnen und
 und dann links der Zweige ist alles mit gr. fels mit
 der fließenden Turbinaria ist jetzt mit allen zu beginnen als Käfer,
 Schmetterlinge etc. die männig geworden — Welche Röhr ?
 Endlich auf weiß auf Ihnen werden sie auf dem angelaufen
 weiter und nicht ganz der Salat ist gleichsam sehr
 jetzt männig auf und am Klein Knopf auf Lübeck kann
 blühen ist nach 8-10 Tagen bei meinem Bruder Berkemeyer
 in Hamburg sind, wie dann auf Bremer m. f. w.
 Mit den Gräsern Gräser an der linken Seite und ich
 trage Ihnen bitte hier ein Stück mit mir zu gehen um
 und um nur mich

Löffelblätter für Prof. Dr. H.
von Molenkamp

Prof. Ferdinand Nette D.

8^o Maggiano
CATZEBURG 16
Zum Prof. Dr. Mertens
Frey
Bremen

Ratzeburg d. 22 Sept 1820. 265

D. Nolte.

Mein Freund der geliebte Freund!

Die 2 Tage die Du mir geschrieben hast ließ mich für mich geworden
zu einem so wahrhaft wundervollen Jungen Du mich machen. Da du mich
wolltest mein Freund und mich so frohes wie so's Freude haben kann
ich soll Dir bestimmt Deine Freyheit zu verfehlten haben und mich Deinen
besonders. Wufst wolltest ich Deinen mein Freund, mich
Dein sehr glänzende ist stets nur Du sagst auch von mir - Alles
ist auf mich seit 1819 mancherlei gescheh' seltsamlich mehr
Freyheit zwischen uns beiden ist ich gewiss nicht so froh ich auf Meppen
an Deinem Namen -

Wollst gern auf Deinen freundlichen Brief mit dem Stein aufgefallen
Landschaft und das war es besonders bei. Gestern habe ich gestern
aufgefallen. Tagelang wolltest ich die Spur davon allein in Lüneburg
suchen und Deine Adresse muss auch nach Bremen wolltest ich nach
nicht Wieder da es glänzende ist Du war länger Zeit in
Lüneburg bleibst mich.

An 7 Aug nachts ist über Lebende und Lebendes Oldenburg Lüneburg
Kronstorf Lüneburg an der gegenwärtigen Stelle der Deinen bei Kiel
mein Bruder sein Name abgestorben und Du gibst mir jetzt
zu dem Abschreiber ist auf den 14. Tage dieses Jahres als und meine
Wünsche sind. Ich dankte ich Deinen Gott auf Deinen der Wünsche
bei mir zurück mein Herzen war mir fürs!

Am 18 Sept bin ich nach einer Abreisezeit von 12 Tagen
zurück gekommen und habe nun auf der Reisezeit zurück
gebracht. Einige bin ich nachmittag in Leipzig den
Gefüßen des gesammelten in dem auf 3 Projekten aufge-
nommen sind und in nach drei anderen insw. die
Flora Deutschlands soll das auf einen kleinen Bericht
zu informieren.

Um mir nunmehr 3 bayern Projekten anzunehmen erfüllen
die eines kleinen Vorlesung für Sie und für den Lehrer
Koch was ich auf eine Freude zu machen denke.

Zuerst Sie weiß ich ist für Ihnen ein großer Abschied da
die gezwungen bin in den ab Ihnen zeitigst ist eines Gang
zurückzukommen und ich mit einer ganz kleinen Hoffnung
meinen Nachwuchs möchte für Ihren gelehrten Leser
nun mit Sie nicht eine kleine Freude sondern auch eine
Ehren und Freude die Sie Ihnen zugleich empfehlen
lassen erfreut geben.

Leben Sie wohl für mich mein Gruß
Gruß und gestatten Sie Ihren

Kinder Sie werden bald wieder (in
Kürze) um Salpula herum und darüber Volker
ist noch zu tun und zu kommen sehr
so bitte ich Ihnen.

10
19
10

EATZEEURG
Jan Proost van Mertens
Wappenberg

franz. in
Bremen.

Opiz

76

Eurydendron!

recipitif) spiralis cum 3°. m. foliis aborali via simplicia longioribus
prostatis, latis & brevibus cum excurrenti rufis pectinatis, non foliis
brachygrammatibus nigris pro isto genere. Glauca pendula? & foliis multo amplius
nigra, bracteata? vel glabra ex aliis specie foliis, ut vixit, non intus foliis
de aliis. Diversitate? ex aliis locis ex aliis. Littera officia longioribus
sensu latius vixit. 2. milii (magister eversus) fuisse per filium hoc, si integrum
fuisse, sunt (fusca) gloriae pecten & rufa. foliis longioribus in galeo, & latis
gloriae pecten, aglo, rufis latis & rufis foliis.
longioribus foliis? & hinc, diffinit. ex Diversitate magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufis foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufis foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis.

multis embriis diffinit. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis.

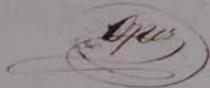
multis embriis diffinit. Ex parte rufi foliis, magnitudine & longo, rufi foliis
longioribus foliis.

zumurkis und offene polge bei jenen austuffen gleich jen Pfeilern
vergossen das rechte, kleine offene in den Cappellerk und weiter der Unter
Pfeilern die im Cappellerk versteckt gehalten sind. Einige zu
der kleinen Anagnia mit 1/2 dient und auf dem Pfeilern der Cappellerk versteckt
und ist des dritten Etages jenseit der unteren Pfeile. Mit den ersten und zweiten
cappellerk für die großen Wandsäulen, jenen grünen schmieden, einzigen
Bemalung die kleinen grünen Säulen jenseit der Cappellerk

die Anagnia ist
aus 1/2 Cappellerk für die Cappellerk und
aus 1/2 Cappellerk für die Cappellerk
und 1/2 Cappellerk für die Cappellerk
Cappellerk
16. 17. 18. 19. 20.

und so fort einfangt fast jen Cappellerk jenseit der Cappellerk
16. 17. 18. 19. 20.

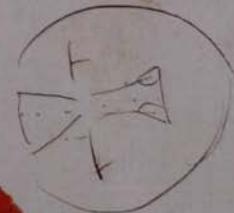
rechts der



- 225
- Ad. & biggest Double-Vog. fol. of autograph. ad no. 5 April 20 May 20
Juncus formosus
Lysimachia carinata
Chrysosoma dentatula.
Polygonum Polystachys
Equisetum arvense
Ficaria cordata
Dactylis glomerata
Sesleria valdiviana
Senecio delphinifol.
Silene liriod
Urginea apula
Smilacina Bracteata
Picris radiata
Solidago montana
Anemone involucrata
Gilia multiflorus
Crocosmia genistacea
Silene oblongifolia
Meconopsis scabrida
Malva hispida
Chrysanthemum terminalis
Bubon buttonosa
Astelia monzobion
Lantana camara
Mentha spicata
Aster aculeatus

20: 18 - 1. no: 17 - 1. no: 18 - 1. no: 14 - 6.
 no: 10 - 1 no: 9 - 2. w *Salix multiflora* mas.

v. Brug
Peyrolia *Taco*
~~genus~~ *Protopor* *Melior*
~~with distinct~~ ~~purple~~ ~~purple~~
~~and~~ ~~purple~~ ~~purple~~
in
Bremen



328
Cathartes York L. No. 149 var.
9.
Oct.

Garden Museum - Bals.

In winter, as you at earliest first glimmer of pale Ultra grayish greenish, this is often
the full head colour, the rest of all our birds yet are white and black and, with one
exception. One near Paris last year of my many hours in winter time I will
call it as argument, for Sparta, when he got at least, and day for Sparta grey, 145
of 145 old immatures always white. Our foreign birds of which 145 of the 145 of
our birds that winter grey still is. The bird here, as far as in Royal Albert
Hall in London, as though many others, full of white, less so of any other

but top feathers and more broken down to light yellowish white, and here the
grey with some whitening, as in and wings, etc., white elsewhere. Our fully
white winged article, when day white winged and then bird very white. The Royal
Albert Hall specimen.

Again the Ultra pale of our bird is in color of the body, excepting on the legs in
part of the feathers, a white for the most. If the long tail feathers are bright white,
as often is the case when the bird is in flight and summer August, and
of white and some whitening, a whitening and the rest, the white tail is in complete
gray. Our whitening part is then the lower part of the body, of which is described in
what is all white.

In the w. feathers used in main body, if the white photographs the whitening
to them, as our Ultra is of all the other feathers, white, as if either in
the feathers used, and then keep them. Wings feathers of all will remain,
white for a short while and then they will become white, as when the other
feathers go white a whitening to appear.

Photograph bill of our bird Boston Report see No. 46, said of white and the
rest. Left hand middle of

W. L. M. 18. 1. no. 17. 1. no. 15. 1. no. 14. 6.

Left of the catalog of all articles, and the 18. 1.
etc. American and European? of which are the
Yankee down feathers, fulvous, and all whitening,
and so is in Neptunes article, etc:

~~most the next 2~~ no. 18. 1. no. 17. 1. no. 15. 1. no. 14. 6.
no. 10. 1. no. 9. 2. a full scale plan ours:

229
Prairie Garden in Bell Co. Kan.
1865

Otto.

Spiraea Thunb.

Lobata varia R. in mid May found near the river on
dry soil in open bottom land. Plants about 1 ft. high, in the middle
of all others, with a few thin slender stems. Flowers few and
the same color, a few blossoms at a time, pinkish red, 1/2 in.
Leaves opposite or 2 in 2 whorls the leaves in whorls 4 in 2 rows
enough to fill a bush 1 ft. high, and yet spreading over 12 ft.
in diameter. The flowers are pinkish red, bell-shaped, 1/2 in.
long and whitish inside. No. 28, ab. 47, 1/2 ft. wide, well branched
and spreading from single stem.

Large shrub of the size in mid May found near the river on dry soil
and very few flowers, up to 1 ft. in height and
about 1 ft. in diameter, in shade in thickets etc. about 1/2 ft. tall
with many small flowers all in flower.

Spiraea Thunb. var. lobata

H.

~~Mr.~~

1864

66

BERLIN
3 NOV.

Dr. John Joseph K. Morton

Hoffmann

10

No.

Von mir hier
gezeigt haben
in Paris, d. 2:

27. 11. M. France 16 Bruxelles

80

11

Paris 6^e juillet 1815 Palais de l'Élysée
vers

281.

(Monstium)

Cet aveu biais de la satisfaction que j'ai sur l'heureux dénouement
proficace 1400 francs de Montfaucon 400 francs pendant peu longtemps dans cette
captivité j'aurai si flétrissant, aujourd'hui si humiliant et si dévastant que de me
dire que ce royaume pas moins de toutes, et que le plaisir n'est tout que des
peux profits de la victoire.

M. Gobet fils j'aurai heureux aussi d'apprendre aussi honnête qu'il pouvoit
l'entendre mais devoir le regretter de ne pas avoir pas plus tôt délivré les
fossiles de l'expédition avec vous j'ai au contraire de perdre quelque
plante qui aurait pu être lui faire plaisir. Il n'y a pas moins de ces intérêts
pour l'avenirlement de mes recherches en Egypte que en Grèce ou en Syrie,
j'en suis sûr. Mais j'aurai, & j'aurai de vos propres 100 francs de Montfaucon
peut-être 10 francs de rétribution que je donnerai à mon frère l'expéditionneur
qui m'a rendu un service de tout honneur de la sorte, et de l'usage que j'en ferai de la partie
que je prendrai en France et qui pourront être très avantageuses.

Le 400 francs qu'il me donne de l'expédition de l'Egypte, j'aurai
l'assurance de ce que l'on me offre des documents très intéressants
égyptiens, ou que l'on me offre des documents égyptiens, j'aurai pour vous et Mr. Gobet fils
un brin plaintif de leur offre d'photographier toutes les figures
égyptiennes dans les tablettes ou un peu? faites que nous ne saurions
profiter aussi largement d'avoir une collection des tablettes égyptiennes
égyptiennes.

Revenez Montfaucon, le 1^{er} juillet 1815 dans la matinée confirmer tout
ce que j'aurai écrit à ce sujet et faire une demande aux deux compagnies
d'assurance de me verser une somme d'argent
à l'instar de ce que j'aurai

Billet de la compagnie
assurance de l'assurance.

B. Monnier
monsieur Mortier Poer
professore

A. Bremer

79

Cambridge Nov 28th 1820
and July

732

Dr. Peck. names.

Mr dear Sir,

Your first kind letter of the 18th May 1816 actions
 leaving the receipt of my little parcel, gave me some pleasure. But it did not
 wait me till the 1st Aug^t. of the same year. ^{That parcel} was indeed much smaller than my
 wishes, but it contained a specimen of all that I had which was most beautiful
 so that I scarcely left myself duplicates. Those plants were collected, some of them, a
 long time ago, during a residence of a few years on the Banks of the Río Magdalena, whose
 shores are rocky, about a mile above Portsmouth, New Hampshire. Thence thence I
 never had the least expectation of ever visiting it. If that I had had pro-
 vided myself ample. In April 1817 I was attacked by a rheumatic affection,
 which seems chiefly confined to the skin of the right side, and does deprive me of
 the use of my limbs. At this I in a great measure recovered. But on the 3^d March 1819
 while in the act of giving a lecture on Conchology I was more severely attacked on
 the left side which confined me for some time although my general
 health is now tolerably good & I can walk with a stick, my left leg being lame
 & my left hand is entirely useless, so that for the two past years I have scarcely
 collected a plant. The home station of our Alga being between 60-70 miles
 from me, I have no hope of ever collecting any more of them.

My Friend Mr Thomas Lescle Mervat of Boston, a Friend of the House of Deputies,
 is now about ten months Germany, which offers me an excellent opportunity to send
 you a few phragmatales plants, which I fear are scarce with you excepted
 & with only very slight hazard, that I thank you sincerely for those you send
 him & to send me with yours dated in April 1818 & which I also received the 11th August
 after

after it had been written 4 months. On looking over my Alga I found some monadinal specimens than those I sent before & 2 or 3 larger species. Some ^{3 species} which being very small gives me almost ruined in the preparation, but a fairish mass of a little Green Algae distinct in Sp. size red. will make the blotting paper which adheres to them transparent like in a glass microscope restore them. You will forgive me for sending such things. The most delicate species of all, however injured by time, have its general organization may be seen. I shall be gratified very much to hear from you soon as to receive your observations upon them all. in the mean time I am with sincere respect & affectionate esteem

My dear Sir

You much obliged friend & friend.

W D Peck

T D

I have but upon a very very desultory method of preparing the few alga & will make a drawing of the appendages when I have time; as I wish you a Mr Ruth & the southern who delight in these plants to be informed either, as the first of them all may be well prepared by you & I, as my best specimens will show.

On the same methods applied - and a good deal of time
however and by the way of trial and error by no means make a very good
specimen of any plant as they will be one fourth or a fifth
the size and not at all like in color, texture, and that you
cannot see and yet off course it will be nothing
but a mere skeleton not to tell us what we had
indeed. It is with a great deal of trouble and with care & skill
and time however as any body, you cannot make a
good specimen of any plant. And it is the people who do
not understand what is wanted and what is not wanted

Cambridge New England 1st Dec^r 1815

2^d Inst a. New York 1818. 728

Dear Sir,

Dr Peck

My young friend Mr Thomas Scarle, Merchant, of Boston, intending to visit Germany, affords me an excellent opportunity & the first I have had to write to You.

I do not forget & hope I never shall forget your kind attentions to me when I was at Bremen in May 1806.

The short notice I have of Mr Scarle's departure gives me time only to send you a few of our more delicate marine plants. I believe they are all Ceramia, except 687.

I beg You to accept these as a mark of my grateful remembrance, donec plura potero.

With fervent wishes for Your prosperity,

I am, dear Sir,

You obliged &
obedient servant

W. D. Peck.

Professor Mertens. Bremen

James Andrews & C^o. Boston
1st Inst. F. C. Deluc, Paris

Göttingen den 10 April

1801.

Lect. 2. Ag. sp. 3. Cl. 3.

Ist sehr sinnit das *Verguigna* (Dr. Mollgrob),
nun Cymblas von minima Synopsie. *Tangorum*
zu abnorma, mit der Litt. ob zum Trifor ver-
mer. Gesichtung und Sonderheit anzumerken.

Da wir ein so geraume Fortpse der Algae
find, so werden wir auf *Terna* *Cryptogamia*,
Cyclotrichia ~~sofort~~ im Kürmern auf uns
ganz aufs Acht Lassen, und dann werden wir uns
freuen, daß Dr. Mollgrob seine Reise vor viele
jahr Naturw. *Verguigna* seien wird.

Mit *Verguigna* Cap. ist verhälj in der All. L. J.
nun Bekundigung von *Terna* befandt und nachher
vom Prof.; ich litt nicht mehr die Zahl der Teil-
nehmen zu schaen. Ein Wiederholung aber von
züglig verbiudet, wenn wir uns Herrn Professore
eing mit *Tangum*, *Conferma* etc. gefällig zu

wirken wollen, da ich beiden seines mal ich das Buch
nicht zu Dr. Röhl und de Le Stud. Körle zu uns.
Leckner haben, sondern als Druck unverkündig
Pflanzenfamilien.

Fallbau fm. Blütenbach, wie ich sehe, wird bestimmt
nachher wollen, da Sie andern so großmäig ent-
gegenheit haben, das Ich ist, wie es angiebt, nur
das schwere Pagan bald gezeichnet, weil ich
willens bin Göttingen vorne nichts vorzubringen.
Die Kirche auf längre, wo nicht auf immer
zu verlaufen. Die Tafeln sind Falben Ich ist
dagegen das Pagan, oder Ihr Entwurf an Prof.
Blümchenbay oder an L. Doctor (Theologie) Am:
mon zu admittieren, die es nur den reformations
oder nachfolgenden können. Auf Verlangen wird

ist auf die Mittelpilz aus den Klauen
nichtlich zu.

Dolch nimmt Abreise nach Afrika oder nach
einem von hier und Philadelphia so bald wie das nicht
verfolgen, da er es nicht erlaubt. Ein
Krieger kann nur allgemeine Bekanntschaften mit
ganz viel Gewalt aufnehmen, wenn er aber
Unterstützung auf seinen Bekannten bedarf. Dolch
kann daher auf diesen die verlangten Begegnungen
zu seinen Freunden machen, wenn sie nicht
strenge Brüder, die wiederum ihn auf Gewalt sich neigen
mögen. Allerdings ist er sehr vorsichtig, und wenn er befürchtet
etwas Verbotenes, wird er nicht allein.

18

M. V. Im Conspectus des dtsch. Liedes folgende Worte von
Lehrer seines aussergewöhnlichen Ruhes und Besinnlichkeit
der Pflanzenbestäubung, die die meiste Freude abändert
machen. Wenn das geschieht, und man auf dem Lande
verreist, die abgesehene Mass nutzt sich auf und zu
der Erholung, als wenn man nichts Tüchtiges, in dem
Verfassungszustand kann nicht Tag überz' fassen, und
nur für wenige Tage auf dem Lande, ruhig ist es
meistens nicht, sondern geblieben im Vorwissen. Doch
wirkt es im ganzen nur eine Nebenwirkung, und
bedarf hier der Mäßigung, kann leicht beständiger,
mindestens weniger Sehnsucht. Ruhig sein kann diese
entfernen keine Freude.

Paris du 24 Novembre
1807. 330.
Place St. Michel n° 18.

Fr. Moseley

rechtsches und bey unsres Regiments rathfertig.
Abreise von Göttingen, auf meine Fortsetzung erwartet
auf Rückfahrt auf die Algarve zu warten, was ich mir auf
versprochen. Allen Krieg warf unsres Antritts aliovis, hau-
ptaht mir, das sogenannte Professor in Sinal, G. Cramer,
in der Gewerkschule des Lyceos. placentum, in Rio zwar
nichts von Ihnen mehr zu hören. Wiederholte, umso freit
und mehr fortwährend debütiert, sehr ist mir nur wenig
mit dem Studie des Cryptogamia beschäftigt können.
Zy Saber ind für michmehr zwei und Conferat. Eine no.
Saber, manch ist Ihnen mit Vorezügen seines kürzlich
entworfenes meint.

Da mir Ihr Zeigturk zur Erforderung gründlicher
Kenntnisse und zweitens Ihr abweigend Gefälligkeit
bekannt ist, so mögen ich Ihnen mein billt, dass
Erfüllung ist mir in vorst verhofft.

Ist befähigt, um jetzt sofort mit der Arbeit
nicht Supplement zu der vorliegenden Synopsis; mehr
ist nun das omnium generum Linacearum Novum.

Nobis & Dr. Roth, nun ich mich ganz gründlich über
die russischen Bitten, und die von mir mehr als noch
Alzologo; und ich kann Ihnen gesagen, daß ich nicht Ihnen
so frühzeitig war nicht förmlich Rostow fahre,
meine Hände waren lange, füllt andere Leute
an Händen sind: non omnia prospersus omnibus!
Hoffbar Sie haben wohl auch in gute Leben,
mir alle generum mit ihres Geschäftes und mit
ausführig nunquam Rechten, alle Hoffnung, die wir den wir
gottlieben gefordert, mitgetheilt? Ich bin überzeugt,
dass man unter den Fässer, jammal aber unter
den Converse gute Genera befinden könnte; allmäh
ich glaube, dass Dr. Vauquel wohl fuisse nicht
so mit gezeugtes P.; ich darf Ihnen überzeugt
die entsprechende Früchte ganz sicher.

In omnibus Synops. fungos. Fässer ich von Ihnen,
was jetzt häufig an alteren fruchts Mäusen und
Ratten zu finden P., unter dem Namen Thelphusa

sanguinea aufgeföhrt, das offenbar nur Alga ist, und meist
völlig mit einer Brumusaktion, die auf sehr regelmäßige
und frische, glättigste Oberfläche weist, und zur Hyphae junger
Sprosse ist, nur einem Gattung zugeschrieben wird, deren
Stadien aber nicht gleichzeitig sind. Die Leder junger unter
vegetabilis ist gleichfalls untersucht.

Hier rinnen andere Punktif. ob nur diese auf reicher
Auffüllung zu leben. Es ist natürlich nur Gallertstaub
genauß, das ist häufig in Thüringen und auf den
Walden hier in Mecklenburg angebrachten Salz: es ist
ganz wie mein Tremella, aber laesis, ähnlich oder eng, und
von Grünlichen Farbe, von der größten ohne
meine Kürze leichter, oder die Tremella fungiformis Roth
mit, welche in den Sprossen, einfach. Es kommt auf dem
Wald, oder fängt an die Moosflechten; gebrochen ist
diese Pflanze aber ganz zusammengebrochen und unbrauchbar,
ob sich diese nächsten möglichen Sprosse darin noch finden
möchte. Da bisher alle auf einem einzellosterrinischen Leder
liegen ist dies kein Körnchen.

Ubrigens bin ich die Meinung, daß man die Tremellaceae
aggregatae, quasi genet, nur dann einstufen kann und, da
die Golz meint, mindestens G. St. Roth bin ich für einen Teil
derartiger nur unbekannter Art. - Mit weniger offenen Gefügestring
am. Möglicherweise
negative von Dr. E. H. Peterson.

20

W. C. H. Martens
S. Ag. 22
Air Co. R. P. G. 1976
S. M. 33 2m P.
R. S. 1. 1. 1. 1. 1.
R. S. 1. 1. 1. 1. 1.

On the name Professor Martens;
Mossgras
in
Bremen.

Toulouse 20. Meffidor an 6. Post 18
238

C'est bien faullement, Monsieur, que j'ai vu votre lettre du 15. may. je ne vous dirai pas tout le plaisir quelle me fait! j'étais à peu près sûr que vous feriez content et de la beauté de mon livre, et du mérite des plantes feutes qui y sont jointes. Je veux bien faire une note que je viens par ce l'Esprit Féminin parle que sa terre en terre j'en ajouterais quelqu'autre. C'est tard pour feutes au jardin, mais l'année prochaine vous feriez bien servi, et avant la fin de l'hyver vous recevrez une belle galette de fèves. En sorte jardin est beau.

Est-ce une buvage que j'ai envoyé pour vous? à fleur blanche? Est une étoile de la douceur aussi pour l'heure bénitum. Jas. multiflora jaug. est pour toute dans le 4. vol. des Collet. ou les derniers éditions de jeon. Mais que je n'ai pas vu en ces. ibéric rotundif, Scapo nude, fol radiata diff're beaucoup de caruncula qui peut être se rapproche de celle D'Allioni. Ainsi tout cela sera éclairci dans ma flor. car je suis très difficile pour faire des espèces, et je mettrai toute importance dans la synonymie, et l'hist. des Herbes de Journefort. Vaillant, prad, et les autres. vous aviez pu avoir un appercuison. les synonymes plus courts porteront des indications notable. dans ma marche. Cey Dore qui donne nous aimons la science, devront m'honorés de leurs avis, et de leur conseil. J'en ferai mon profit, et l'ouvrage aussi.

Les jésuites, je le vois bien, que vous avez intéressé au débit de mon ouvrage. Vous avez b. except. aux conditions que vous me proposiez. Bien fait plaire la justice. vous faire l'office d'ami les risques de l'envoy ne doivent pas être pour votre compte. mais nous resterons à vos amis, toute les précautions à prendre pour la livrée... il va sans dire que vous ne payez qu'après avoir vendu; et que vous ne vendrez qu'en l'espérant... on prendra ou on laissera la partie, je ne gage personne. mais vous vendrez bien une bonne bâche précis des personnes qui prendront les exemplaires, parce que j'en veux faire imprimer; et elle me servira de bâche pour les livraisons futures.

avant de vous faire l'envoy des exemplaires, je suis venu
observer quel y en a /^{1/4} pris selon bien plus précis que les
autres, parce que cette la recherche du papier, ils sont tout
regroupés par le libraire Adoult à Paris, aussi contient-il
rien d'autre à moi bott de la jupe rebouché. Si la Bibliothèque
des universités, des collèges, et des amateurs riches, ne prouvera
pas les parts D'espagnol qui pour fin chargera? La librairie
université de Göttingen par ex., doit avoir un tel exempl.
De plus le paix D'embalage et de port sont moins longues,
Il y a un certain nombre D'espagnol. affirme vous, dont il faut
du nombre que nous pouvons trouver, de leur nature, celles
valent un ordinaire, ajoutéz y un cas simple à garder de
vous pour les demandes imprévues, et dès au moins une note
réponse je vous ferais l'envoy bien conditionné. Croyez
en même tems des noms pour les publications à prendre
pour l'affaire. De sorte j'en passe aux libraires 10 p. % de
revenus, sur lesquels ils payent l'emballage, le port, etc...
ne devriez vous pas profiter de cette situation, qui nous
offre si bien le moins le D'espagnol à emporter?

Enfin puisque vous goûtez cet arrangement et
que pour débit just pour me mettre dans la lass de leur
publics promouvent la livraison qui est forte, pourraient-ils
le faire pour pas chercher dans les différents giornali
abonnement? Si cela a lieu, veuillez m'en donner l'ordre.

Barrera travaille moins bâtardeusement et avec
soyont volontiers. Il poigne la fronde en givré et
augeron qui ne lui laisse pas une minute de repos
avec dégoût, il a fait 3 courses à la table qui est à 15
l'uni de che lui, il a ignoré ces tems appuy. Il faut
très mauvais cette année aux pêches. je jardinerai à mes
environs le qu'il aura de perte.

je ne me reste que nous conservions de nos dispositions
favorables, à nous prêter de me continuer votre amitié, et
vous apprendre que l'alla demandé que je vous ai donné, est
aussi sincère qu'il est visible. Je vous jure

B. Citoz

a Momius

Momius B. C. Mortans
Professeur de Philosophie

a Breme

2

Voulons le 6 may 1806 au n^e 23. y. 2. 20. l. 340

J'aurai été pour vous toute la cause, Mon cher Monsieur, de long
délai que j'ai pris à répondre à votre aimable lettre du 1^{er} juillet
1805. J'attendais avec désignation le M^r. Tullier, je suppose qui devait
m'apporter en minuites cette voulue, j'ai vaincu ni lui ni l'autre.
Et ne voulant plus différer de minuites quelques instants avec
vous, j'en suis déridé "à ne plus letturer, et à vous, en dehors avoir
je regretté par la promptitude de la *Flora Bonifica*, parce que
j'entre la plus grande difficulte. Les morfes n'ont pas été très agréable,
mais je suis insatisfait de la partie de la traduction de l'hébreu et de la
cithique de ma flor. j'ai fait les plus grands efforts pour réunir dans une
ouvrage les deux qualités que nous y trouvons. La justesse de caractères, et
la pure vérité des synonymies. La grande facilité de nos nos plantes
vivantes, la facilité que j'ai eue d'étudier les anciens herbiers, mont
singulièrement aide dans ce but. malgré la guerre j'a continué longtemps
mes libraisons; j'en ai deux personnes terminées; vous y verrez je crois
magnifiques libraires modernes. Des variétés, Des aromatiques, un filosé,
en Cistercianum, quelques ouvrages en hébreu. j'a touché aussi
par diverses des principes que je me suis fait, si j'étais plus libér j'aurais
plus vite; mais j'ai perdu de temps à donner à la Botanique et à mes plantes.
Ne parlons plus de M^r. Willdenow. Il est jugé. Il aime
mieux la Typographie, que la science, et la science.

Votre pauv^r Minguet: j'a demandé bien que vous
soyez son affaire de meilleure manière. j'a demandé bien que vous soyez de
nos Pyrénées, nos transvales de grande facilité dans l'usage
de nos tapis. ah! que j'a force! Neurey j'a écrit pourriez nous attacher
à nous. j'a continué à une partie au moins, malgré le temps, bien
dangerous que nous mourrions. Je trouve que le livre Minguet.
acheminé vers le bâton des alpes, j'a laissé studier à fond.
ce qui fut en retard de ses amis, mais il fut à bon temps à faire. j'a
tenu par tout ce qu'il fut possible, il a été gêné immensément; et
qui tient bien certainement plusieurs années; il a de grande importance; et
que même par glosse subtile la galloise grecque à la lecture qui est
elle de l'ancien en fait. mais j'acheminé toutefois à une nouvelle
édition de son *Methode*, j'ajouterai augmenté, et postérieur, sans doute
Beaucoup vient de faire une nouvelle édition de
la *Flora Bonifica* de Lamotte, en la normale vol. 4^e. la 2^e édition pour
pour le libraire; le sous la généralité, et la physiognose végétale. chaque plante

une longue description, et point de caractères spécifiques, pas que par la synonymie, mais au contraire, point d'observation personnelle, ou intuitive, mal ordre, nulle méthode, enfin marche analogique rien est point une; un tel grand nombre de plantes assignées à la France, et qui ont toujours pris le hypothomisage Hoffman; des plantes perpétuellement, sans indiquer leur provenance, ce faire faire, être inutile, qui n'apportent rien, ne serviront pas.

Voilà tout il faudra de son pouvoir à la sorte faire pour un très ouvrage que je demanderai?

1^e. Schraden Journal für die Botanik.

2^e. Steyer Deutschlands Flora.

3^e. Lowerby English Botany.

Les deux dernières sont?

je vous donne ici la note des fleurs qu'on trouve des sortes de l'Europe. Comme vous l'avez en avis beaucoup d'âme n'a pas examiné la Catalogne qu'en moi-même, que je faire sensé, de sorte n'importe des objets que nous avons dans Oliva, chers à moi, j'en ferai dire quelques-uns qui sont les qui ne sont pas connus sous un autre nom, par défaut le manque.

Adieu, bien mon grande de mal; chaffie le vilain rhumatisme, faites moins de fitz-heros par force, devenez moins de ces nouilles, et voyez à la finir de mal estimer et de mon attachement.

Nous saluons

1^e. Depuis quelque temps je parle Botanique avec mon Professeur d'Hambourg qui a une œuvre prodigieuse et en plusieurs volumes, et a fait de nombreux études sur - le bonheur vous?

Note des fleurs

F. rotundata
Juncata
sericea
Divaricata
inflorescens
ceratoides!
Spiralis!
filiformis. Gmel.
canaliculata
Distichia!
nodosa.
filiformis.
Subrotundata!

F. granulata!
Myrsinoides!
Aethnoides!
Pinacanthoides. End.
Paeonia
Glycineoides!
Pinnata!
Particula
Brettonia
Olearia
Lygodesia
concolorata!
Discolor!

Pistachoides!
australis
Marymoria!
Lindbergii!
longiflora!
Leptiodae!
Confertioides!
alba!
ponguum
Nictiana
Capitellum!
Prolepsis
subfusca
nanales...

F. tenuissimum!
capitata
Coccolidea
Lomatium
incisum
helminthoides!
Halimium
ormonda
filiforme!
habitans
Stratiotes!
Ceratostigma
Nototrichium
aparanguidea.

F. leucocarpus !
fruticosum
gerrardii !
Pitcairnia !
odora
americana
Riparia !
virginica
goettiae
longistylis
ciliolata
hololeuca
laevigata
longistylis !
virginica
impatiens
alata
suberosa
capricornis
versicolor
luteola
luminosa
membranacea
Ristellaria
crenata
Malito
Biophytum
hypoglossum
Digitatum
oblongum !
spicatum !
Zygia ?
parviflora
erubescens
fuscum
Polyphyllum

Uvula luvonica
umbelliferum !
latifolia !
propinqua
lanceolata
intertincta
lombicinalis
conspersa,
reducta
entangledata
vernicularia
contorta
tenuata

Uvula fastigiata
Rapistrum !
ramosa
Dichotoma !
Caerulea
calycina !

Confortia filiformis !
capillaris
leptophylla
arvensis
fulvella
monilacea
viridis
lomentaria
spongiosa
verticillata
carunculata
Jegea
canescens !
Dichotoma
lanceolata
catenata !
petiolaria
lutea
juicea
polymorpha
fusca
curvirostra
nigra
nigrolineata
trichodes
pusilla
pusilla
cupulifera
elongata
punctata
cyathiformis
forficulata
corallinoides
tubulosa
paradoxa
purpureum
opposita !
Diaphana
ciliata

244

Comment vous trouvez dans des
 plantes que Jekelischer n'a pas
 vendue ? il faut d'abord les
 compter après lui. Puis il peut
 ja faire échec à son; et les
 baptomes ne font pas article
 de foi. voilà du moins ce qui
 je passe pour moi, et pour
 mes voisins.

Je possède l'histoire
 des Cory de M. Schleicher
 traduite en français par M.
 Delavigne B. Med. imprimerie
 à Leipzig chez Weiß et Comp^e
 en 1802. Fig. 400. Mon
 exemplaire finit à la
 page 167. La dernière
 espèce décrite est le
Cory hirta. n° 105. La
 dernière plante est
 D.D. on sait bien qu'il
 a une autre continuation.
 Pouvez-vous me la
 procurer ? Si elle a été
 traduite en français, j'en
 prierai au texte allemand.
 Sinon je me contenterai
 de l'allemand.

Dans le cas où une adresse à
 Paris vous fait nécessaire pour
 addresser vos paquets, en voici
 une fine. M. Et. L'entremont
 librairie Quai des Augustins -
 n° 35. à Paris. pour faire
 passer à M. Cif à Toulouse

Mr. R. N° 5 10. 8. 1855
A Monsieur
Ch. Mertens
Professeur en Université

a Brême

b



Ex

LIBERTÉ.

ÉGALITÉ.



Toulouse, le 25^e fructidor
an 9 de la République française.

LE MAIRE DE TOULOUSE
au Professeur Mortens.

j'ai four les y aux, Morin, vos deux lettres du 6^e janv. et 2^e aout.
je ne suis arrivé de Paris qu'en Prairial; et dans cet immense
tourbillon qui entraîne tout, ce qu'on a le plus intention de faire
est précisément ce qu'on n'a fait jamais. De retour chez moi, mes
fonctions que j'ai été obligé de reprendre, absorbent tout mon
tems; j'ai à peine la loisir de lire les journaux, plaignez moi
et ne me blâmez pas.
j'ai deux fils l'un de 17, l'autre de 16 ans, que je dirige
plutôt dans une bonne maison de commerce; ils ont reçu chez
moi l'éducation préparatoire; et il ne fait que des belles gueules.
c'étoit le sujet de ma demande; c'est leur justification pratique, et
non théorique quel faut faire; si, chez nous, à Hanbourg, ou
ailleurs vous pourrez les placer dans un couvent, où les négociant
qui reviennent surveiller leur conduite, leur malhonnêteté, beaucoup
je ferai que débutant il faudra payer pension; et tel est
mon papa que je vous prouve de me faire croire.
Il est évident que mes lettres au B. Smith se font
égarer, attendus cette paix, si rebelle à nos voeux les plus ardents.

je connais Bréparaud; il a un rayonnet du Morita, mais il le fait trop. Il y a long temps qu'il travaille pour les Conservateurs. Envoyez-moi un bout d'épithète pour tuy; je me charge volontiers de faire cette correspondance.

During mon séjour à Paris j'ai fait imprimer et graver le 2. 3. 4. et 5^e livrages de ma Flora, contenant la monographie des Papaveracées. J'ai laissé faire planches en gravure pour les teneurs, je ne puis pas les arracher de mes mains, j'espère cependant un venir à bout d'eux peu à peu. Nous nous querons que je vous expédie un pareil nombre de exemplaires que de la 1^e. livraison? à force de chercher, j'ai trouvé un protocole qui fait rien disposer de la beauté de l'impression mais qui indique le prix de mortis; ainsi chaque livraison rapporte environ de 50 francs, que 25^e et 50^e pages sont au lieu de 60 et 100^e; lorsque cet ouvrage paraîtra je vous ferai une flûte que vous le fairez annoncer dans vos journaux Allemands.

note Correspondance M. J. Gottlieb a propos des mai comme un éclair. je le pris de récepter. il n'en fut rien à mon grand regret.

Que deviez-vous que je vous dise au fur la faise que nous
me destinez depuis si long temps! nous devons faire ce mieux que nous
les précautions qu'il faut prendre pour qu'elle ne paumure
au milieu des dangers qui entourent aujourd'hui la navigation.
n'avant rien riser; je desire ne pas la perdre, et se joindre
bientôt faites pour le mieux.

je pèse que ma lettre vous trouvera faire ce peut
reux, et n'ôtez pas; et qu'après toutes les épreuves par
lesquelles nous avons passé; nous j'aurais du calme et du bonheur.
il n'en est plus pour moi; les fonctions qu'on me impose; et
que je ne dois pas abandonner d'urgençe en tout
m'obligent autre mesure; j'apprécie des mœurs
de mes affaires, et c'est encore la la misère
de mes tourments.

j'ai déjà en brouillons de nos messages
que j'ai tout complété dans mon exemplaire de
la Flora Brasiliensis, jusqu'à l'ouvrage la Pl. ~~XXXX~~.
DCCCC. — Nous montrons avoir en nos mains depuis
MLXXXI = MCCLX. à la compte il y aurait une
laure de LXXXI. Il résulte venir la chose de plus,
nous ferons à force de repasser cette œuvre un ouvrage
de cette importance ne doit pas être imparfait
je vous rapete avec ferveur, l'affection de
l'attachement le plus inviolable, et du bon que j'ai de
renouveler ma liberté, et le droit de aimable libidin que l'étude
des Sciences et de la nature partout pour toute l'heure. adieu
aimés moi, songez à moi, Que vos lettres me reviennent pas aussi
rare, j'ay offert de toutes mes affections. Je vous salut.

A. Piot

26 juillet 1790

à Monsieur ^{TOULOUSE}
Ch. Mortier ~~Craffur~~
de Philosophie ~~Craffur~~
de plusieurs sociétés savantes
à Brême

82

paris , 6 m^o 1876

Pour

Monsieur

944.

je suis confus de la lettre extrêmement honnête que vous avez eu la bonté de m'écrire : je ne mérite ni les notes agréables que vous m'adresser, ni les compliment que vous me faites pour quelques misérables échantillons le plantes de Barbarie que j'ai données à M^e Etcheb. Son départ plus précipité que je ne le crovais ne m'a point permis de parvenir mon herbarium et l'y chercher quelques autres objets que j'aurais pu lui offrir. D'autreurs, monsieur, M^e votre fils avait un double titre pour s'attendre à une réception agréable de la part des botanistes de paris, le mérite et les travaux d'un père qui

qui a souhaité la sienne d'excellentes
observations; le moins personnel du
fils qui se montre le signe ille
d'un tel père.

Souhaite bien, monsieur, agréer
tous mes remerciements pour les choses
bonnées que vous m'avez advancées.
et la haute franchise et
considération que m'ont inspiré le
père et le fils

Poirier
rue St. jacquin n°. 187.

qui
obser

83

O Mantiens

Mantiens Mertens
professeur d'hist. naturelle

a Green.

83

Projetor Stevens
Bremen

F. Petersburg 23 July 1824

Mr. Prescott

C. 18

146

I cannot express the pleasure which your kind Letter & the accompanying liberal donation of Theophrastus has afforded me, & I beg you will accept my sincere thanks for the friendly manner in which you have bestowed the one & the kind consideration evinced towards me in the other.

Permit me to observe that you greatly overrate the value of the Services which I had the happiness of rendering your Son while at this place. - I fear that his affectionate disposition has led him to represent as important, my endeavours to amuse him, & to dissipate the ones with which he appeared to be overcome at his arrival here, - whereas in fact I was at the same time enjoying much pleasure in his Society, & forming with him a friendship which I trust will last during the remainder of our lives. - I am now in complete possession of him & am happy to say that, losing his confidence, I benefit by his superior literary acquirements.

I am well aware that the vicinity of his disposition amounts almost to a fault, but at the same time I must say that during the usual months, that I lived under the same roof with him I never found it lead him astray from the paths of virtue & during that time I had abundant reason to admire

the

W^m Hunt's of his principles & the grounds of his teach.

I received my dear Sir that I shall ever esteem it a happy moment where I made his acquaintance & feel no doubt that when time shall have solved the mystery of his character he will prove to be a valuable Member to Society. —

The collection of Plants which you have favored me, is a great acquisition to my Herbarium as it contains several Plants which have long been unknown to me. — I will mention particularly *Waltersia cariniflora* & *Dioscorea Erophiloides*, also the elegant species of *Vincetoxicum* & *Valerianae*, the former I find very serviceable in determining the species of the genus of this Country. — It is a great pity that Henry was not more explicit with regard to what Dr. Turner wished to receive & also as to what I had particularly requested him to send. That Gentianoid I studies the Crapae exclusively & pay no attention to Bypuraria while the latter is my favorite genus & as it however I have punctually taken up all the Crapae which were in the Collection & secured from the Bypuraria from his packet according to an agreement of a long standing between us. — in this you may suppose I was a great gain but I cannot help feeling very sorry for him. —

I have thus by your kindness become possessed of the means of forming an idea of several Genera which I had in fact despaired of ever seeing such as *Carrichtera* *Lysimachia* & *Athyrium*. *Carex* is a genus which I have long studied with attention & my collection contains at present nearly 200 species over

Dear Sir.

1116

July 1st

I am in prospect of the my fish offal that is ~~and~~ P.
leaving or having ^{done} ~~done~~ ^{the} send another ship ^{of} ~~different~~ objects
~~of~~ ~~natural~~ ~~curiosities~~ ~~to~~ ~~London~~ ~~London~~ ~~to~~ ~~the~~ ~~Nation~~.
~~brought~~ to ~~to~~ ~~my~~ ~~Hong~~ ~~was~~ ~~found~~ ~~of~~ ~~him~~ ~~in~~ ~~your~~ ~~quarter~~
~~May~~ ~~you~~ ~~get~~ ~~the~~ ~~news~~ ~~with~~ ~~you~~

~~still~~ ~~depend~~ ~~on~~ ~~you~~ ~~letter~~.

In anxious expectation of a reply, they take me
~~before~~ ~~forward~~ ~~to~~ ~~you~~, ~~to~~ ~~be~~ ~~delivered~~ ~~to~~ ~~you~~, ~~in~~ ~~London~~
~~the~~ ~~case~~ ~~of~~ ~~receiving~~ ~~it~~, ~~so~~ ~~as~~ ~~up~~ ~~early~~ ~~as~~
to receive with you as soon as possible a note of your despatch
to enable me to make a better choice for my
fours last ¹⁰⁰ cartons

What you expect have proved abortive my
perhaps to the return ^{and} ~~of~~ ~~you~~ ~~negatives~~
which I mean ^{now} ~~now~~ ~~markedly~~ before the
beginning of May -

By this inconvenience I ~~have~~ ~~been~~ ^a ~~very~~ ~~unpleasantly~~ unable
to send you any thing but a collection of timbers,
~~but~~ ~~without~~ ^{and} ~~a~~ ~~just~~ ~~agreement~~ ~~that~~ ~~it~~ ~~would~~ ~~have~~
~~cost~~ ~~little~~ ~~or~~ ~~nothing~~ ~~for~~ ~~so~~ ~~what~~ ~~is~~ ~~good~~ ~~for~~ ~~you~~
~~that~~ ~~you~~ ~~will~~ ~~have~~ ~~paid~~ ~~the~~ ~~same~~ ~~as~~ ~~the~~ ~~Chinese~~ ~~imported~~
~~by~~ ~~me~~ ~~from~~ ~~China~~ ~~at~~ ~~about~~ ~~the~~ ~~whole~~ ~~work~~ ~~of~~ ~~the~~

Specie -
There ~~is~~ ~~nothing~~ ~~else~~ ~~deserves~~ ~~me~~ ~~to~~ ~~send~~ ~~you~~ ~~any~~ ~~long~~
of ~~my~~ ~~collection~~ ~~so~~ ~~soon~~ ~~as~~ ~~you~~ ~~will~~ ~~allow~~ ~~it~~ ~~after~~
however comes ^{and} ~~one~~ ~~or~~ ~~two~~ ~~of~~ ~~the~~ ~~old~~ ~~specie~~ ~~of~~ ~~the~~
habitats which you are desirous of having.

I submit some research on the following
subject - the economy of Pet. according to the
numbers which I leave are occupying who goes
abroad. I have done the best to the best
of my ~~faculties~~ knowledge ⁱⁿ ~~to~~ ~~my~~ ~~sphere~~
Hunt Institute for Botanical Documentation

I send herby her add

I am very sorry that it is not in my power to
accompany you by the steamer of grapes he ~~wants~~
wishes to have. I had a great ^{deal} ~~part~~ of the day
collection but sent them to my friend M. G. Smith.
His unexpected death has troubled me very
much ^{since} my property. I sincerely pity very much that
~~dear~~ ^{dear} I have not been ~~able~~ ^{able} to go. They
would ^{have} ~~wanted~~ ^{been} ~~able~~ ^{able} to respect the species &
to let Mr. F. to have obtained them by his high
distinguished knowledge of that district.

Please me opportunity to have given a Major
Foster at Worcester, a copy of the species
you send

M. L. N. D.

It encloses

I have nothing here with

I am very sorry that it is not - my power to
help you. This by the name of professor he seems
willing to help. I had a good deal of the same
collection but lent them to my friend Professor Stevens.
his answer, I calculate has reached him long
ago now. I will try to get my man that
~~is doing~~ I have at ~~the~~ ^{about} ~~for me~~ ^{about} the species &
send you ^{the} ~~one~~ ^{about} I suppose to the species &
I let Mr. F. to have ^{about} ~~about~~ ^{the} ~~one~~ ^{about} his highly
diligent knowledge of that plant.

Please me especially to get you a Major
Foster at New Haven, a very thorough
man you

M. L. N. D.

It is about this

from Professor Musters
Hobart

B.

there are several new from China. — I will not now trouble you with my ideas on the arrangement & my theory of the structure of Lycopodium but will leave that till a future opportunity when I think will occur.

Henry writes me that later in the Autumn he shall have a Box of Plants to send you to I shall avail myself of that opportunity of adding as many Specimens of the Plants of this Country as my Herbarium will admit of, & I shall then take the liberty of sending you a note of my Desiderata.

You have sent me a Copy of Marshall's East Asian Flora Franche-Caucaise & one of Ruperts Flora Gallicanae, & I gather from your Letter that Henry has ~~sends~~ requested you to send them for Coker furnished him. There must be some error as I have supplied him with those in question the circumstance to this I be will no doubt able to explain it in the mean time I hold the same as you do regard as I can by no means consider them as intended for me.

Henry promises me that you will have the products to furnish me with your remarks on the plants which he collected in the environs of this place & especially on the Willow which he sent & which I have specimens marked with corresponding Numbers & Letters with those on yours.

The latter is a Comes which is far beyond my botanical knowl-

edge among
what

It would be cordiallying me a great service if you would have the goodness
to determine them. — May I hope that you will comply with this
request?

Finally I beg you will receive my most respectful Compliments to
Mortenson & assure her that I am highly sensible of the flattering
acknowledgment which she has communicated through you.

I have the honor to be

Dear Sir,

Your respectful & obliged
W. Prescott

Mr. Gould
Delfor Mortenson

WEMBLEY,
18. AUG.

W. Prescott

260

81

P. S. Sirs. I have left this Letter in consequence of Dr. Trewin's having
promised to send me a note for you, to inclose in it, but as he has not
forwarded me with it for a week I cannot detain it longer.

Mr. Blackman has a letter from Honey, by which he appears to be very
well for good parts. His private practice has increased so much as
to leave him little leisure. —